

## Verlag von R. Oldenbourg, München und Berlin W. 10

in Gemeinschaft mit:

Archibald Constable & Co., Ltd., London; Mac Graw Publishing Co., New York; H. Dunod & E. Pinat, Paris; K. L. Ricker, St. Petersburg; Ulrico Hoepli, Mailand; Bailly-Baillière é Hijos, Madrid.

In unserem Verlage werden erscheinen:

Ⓩ

# Illustrierte Technische Wörterbücher

in sechs Sprachen:

Deutsch — Englisch — Französisch — Russisch — Italienisch — Spanisch.

Nach besonderer Methode bearbeitet von den Ingenieuren K. DEINHARDT und A. SCHLOMANN.

## PROSPEKT:

Jeder strebende Ingenieur und Techniker, der die internationalen Vorgänge auf seinem engeren Arbeitsgebiete aufmerksam verfolgt, oder der im geschäftlichen Verkehr mit dem Auslande, sei es anlässlich von Bestellungen, sei es bei Aufstellung maschineller Anlagen, mit des Deutschen unkundigen Industriellen, Fachgenossen oder Arbeitern verkehren muss, wird es unangenehm empfunden haben, dass sich die bisher bestehenden fremdsprachlichen Wörterbücher in zahlreichen Fällen als unzureichend erweisen. Dies im einzelnen hier auszuführen, mangelt der Raum. Jedenfalls aber ist sicher, dass die bestehenden fremdsprachlichen Wörterbücher durchaus unvollständig sind und auch sein müssen. Denn sie können auf dem gegebenen bescheidenen Umfange unmöglich die Terminologie der gesamten Technik enthalten, umfasst doch z. B. das Gebiet der Elektrotechnik allein über 15000 Worte. Es dürfte des ferneren aber auch die Erfahrung gemacht worden sein, dass die vorhandenen Übersetzungen von technischen Begriffen und Gegenständen sich nicht immer als unbedingt zuverlässig erweisen. Der Grund hierfür liegt in dem für die Zusammenstellung technischer Wörterbücher vorherrschend angewandten philologischen Prinzip, das zu wenig den schwankenden Sprachgebrauch der Praxis berücksichtigt. Ein dritter Übelstand ist die bisherige innere Einrichtung der Lexika, die infolge der alphabetischen Anordnung die Erwerbung und den Gebrauch eines besonderen Wörterbuches für jede Sprache verlangt.

Diese Erwägungen veranlassten die Herren Ingenieure KURT DEINHARDT und A. SCHLOMANN in Gemeinschaft mit dem unterzeichneten Verlage zur Herausgabe der oben angekündigten Wörterbücher, die bezüglich der Feststellung der Terminologie in den einzelnen Sprachen sowie der inneren Einrichtung grundsätzliche Abweichungen von den bisherigen Methoden aufweisen.

### I. Jeder Band des Unternehmens wird nur ein Spezialgebiet der Technik umfassen.

Dadurch ist es möglich, auf relativ geringem Umfange dem Ingenieur und Techniker für sein engeres Arbeitsgebiet ein durchaus lückenloses, fremdsprachliches Wörterbuch zu schaffen. Die Terminologie der übrigen Zweige ist für ihn fast zwecklos, denn die Kenntnis der nur auf dem Gebiete beispielsweise der Architektur, des Hoch- und Brückenbaues etc. vorkommenden Worte kann z. B. der Maschineningenieur entbehren.

### II. Jedem Wort (Begriff oder Gegenstand) ist, soweit möglich, dessen bildliche Übersetzung in Form der Skizze, der Formel, des Symbols, also in einer allen Ländern verständlichen Universalsprache beigegeben.

Ebenso wie diese bildliche Darstellung auf Grund der die Feststellung der fremdsprachlichen Ausdrücke in dem betreffenden Lande selbst, und zwar durch Fachingenieure in Werkstätten, Konstruktionsbüros vorgenommen wurde, schon bei der Zusammenstellung des Inhaltes fast jede Unkorrektheit ausschliesst, bildet sie auch im Gebrauche der Wörterbücher ein kaum hoch genug einzuschätzendes Kontrollmittel.

### III. Die Deinhardt-Schlomannsche Methode vermeidet die bisherige alphabetische Anordnung und teilt den Gesamthalt eines Bandes in sachgemäss zusammengehörige Gruppen ein.

Wenngleich es also dem Fachmann leicht ist, ein Wort auf Grund der Gruppeneinteilung (also z. B. 1. Schrauben, 2. Keile, 3. Nieten etc.) und mit Hilfe der beigegebenen Abbildung zu finden, enthält ausserdem jeder Band am Schlusse ein alphabetisches Register aller aufgenommenen Worte sämtlicher in dem Bande enthaltener Sprachen, mit dem kurzen Verweis auf die betreffende Stelle im Hauptteil. Ein und dasselbe Exemplar kann daher in jedem Lande der aufgenommenen Sprachen:

Deutsch — Englisch — Französisch — Russisch — Italienisch — Spanisch

gebraucht werden, so dass durch die erwähnte grundsätzliche Abweichung von der bisherigen lexikalischen Einrichtung ein Band der Deinhardt-Schlomannschen Wörterbücher 30 zweisprachige Wörterbücher alten Systems ersetzt.

Der Bearbeitung unterliegen die Spezialgebiete der gesamten Ingenieur- und Bauwissenschaft einschliesslich der Chemie und Hüttenkunde und des Bergbaues.